

# „Emotional Design“

Wie wir uns Seelen basteln und warum wir glauben, sie reparieren zu können

Prof. Dr. Wolf R. Dombrowsky  
Steinbeis University Berlin



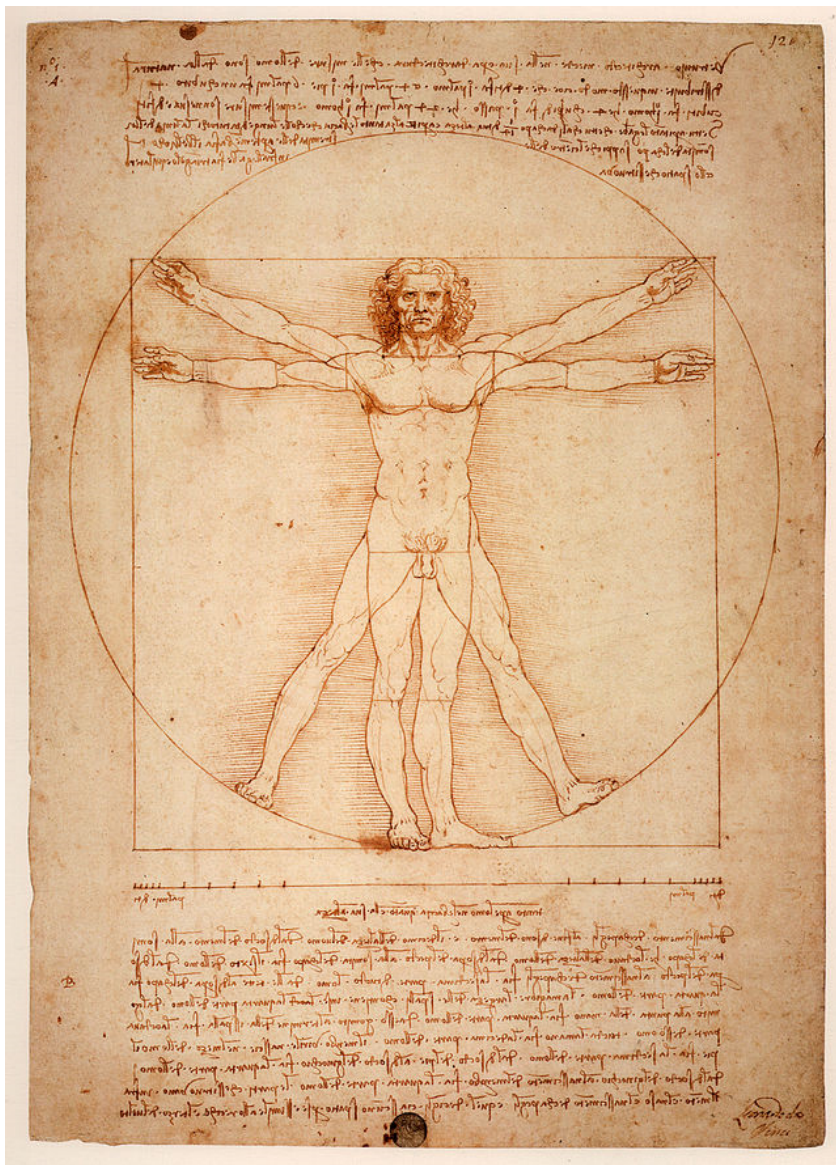
Ein Engel holt die entweichende Seele eines Sterbenden

Holzschnitt, frühes 16. Jahrhundert



„Gott Vater haucht Adam den Odem ein“  
Skulptur von Gustav Eberlein (1847-1926)  
Errichtet in Hann. Münden (1897-98)





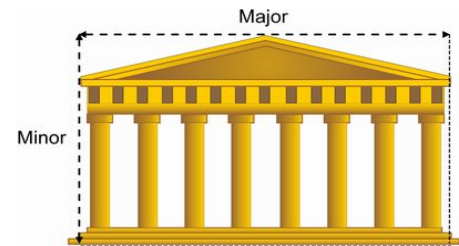
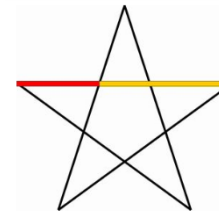
Leonardo da Vinci

Der vitruvianische Mensch (1492)

Luca Pacioli di Borgo San Sepolcro (1445–1514), Franziskaner und Mathematik, verfasste 1509 „De Divina Proportione“, darin die Verbindung von da Vincis Studie mit dem röm. Architekten Vitruv, der die menschlichen Proportionen zur Grundlage der Architektur machte.



$$\text{Minor} : \text{Major} = \text{Major} : \text{Ganzes}$$



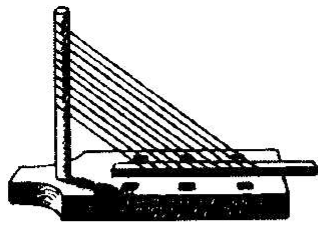


Fig. 13 – Eine ägyptische Harfe

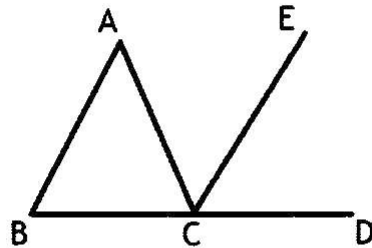


Fig. 14 – Euklid I 32.

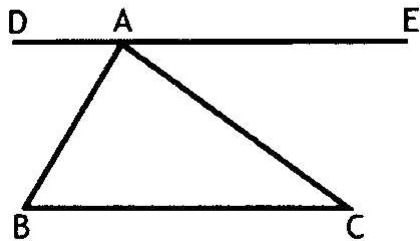


Fig. 15 – Die pythagoreische Form von I 32

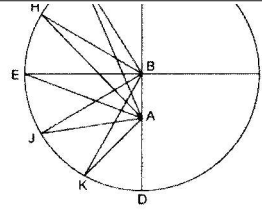


Abb. 7

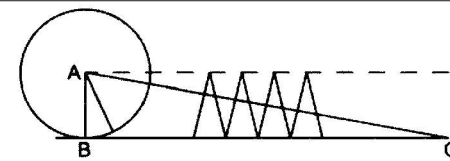
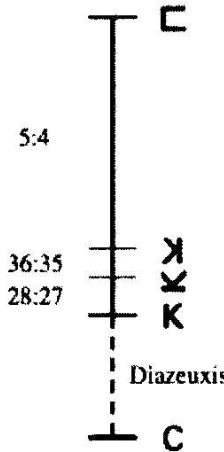


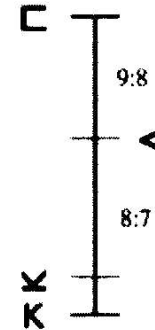
Abb. 8

„Alle Linien nun, welche ein Viereck bilden von gleichseitiger Zahl in der Fläche, nannten wir Längen; welche aber eins von ungleichseitiger Zahl bilden, diese nannten wir Kräfte, weil nämlich sie selbst als Längen nicht durch gleiches Maß mit jenen können gemessen werden, wohl aber die Flächen, welche sie hervorbringen die Kraft haben. Ein Ähnliches findet nun statt bei den körperlichen Zahlen.“<sup>33</sup>

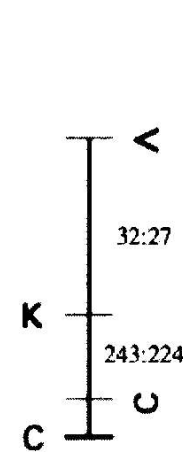
Enharmonion Diezeugenon



Diatonon



Chromatikon



Enharmonion Synemmenon

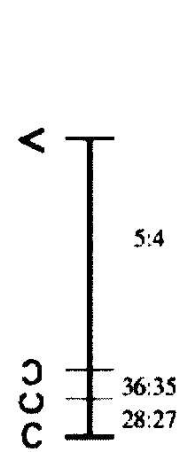
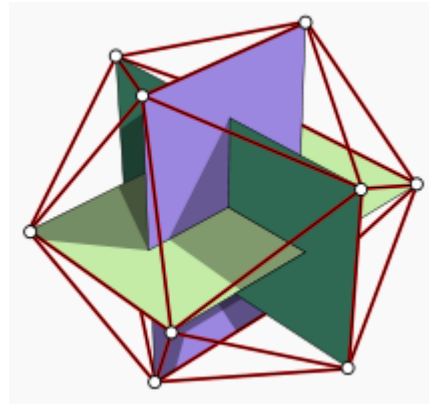
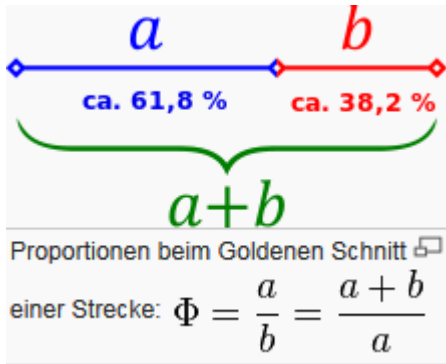
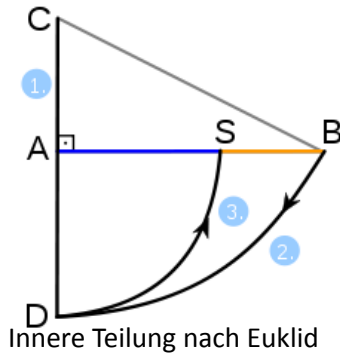
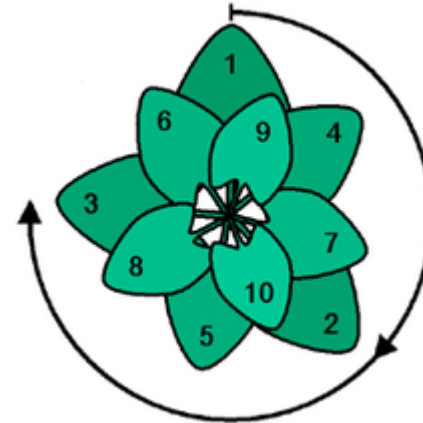


Abb. 4: Ableitungsschema der Tongeschlechter aus dem Enharmonion des Archytas.



Drei goldene Rechtecke  
im Iksaeder

Optimale Nutzung des Sonnenlichtes  
Bei der Anordnung der Blätter im  
Abstand des Goldenen Winkels



Sonnenblume mit 34 und 55  
Fibonacci-Spiralen

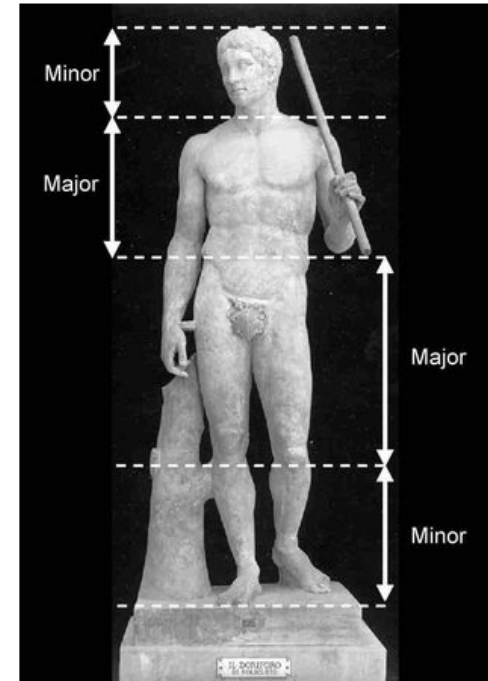
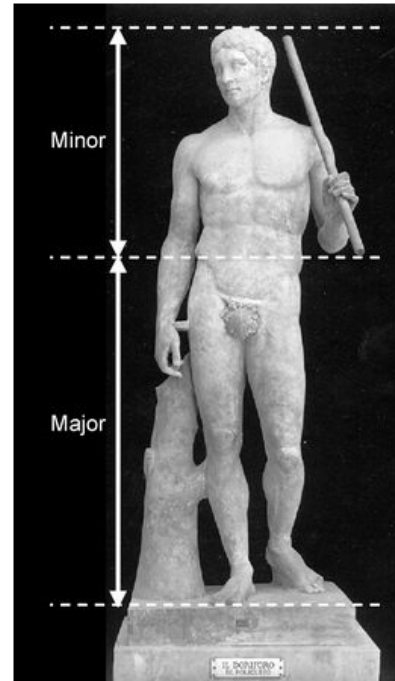


Fichtenzapfen mit 5, 8 und 13  
Fibonacci-Spiralen

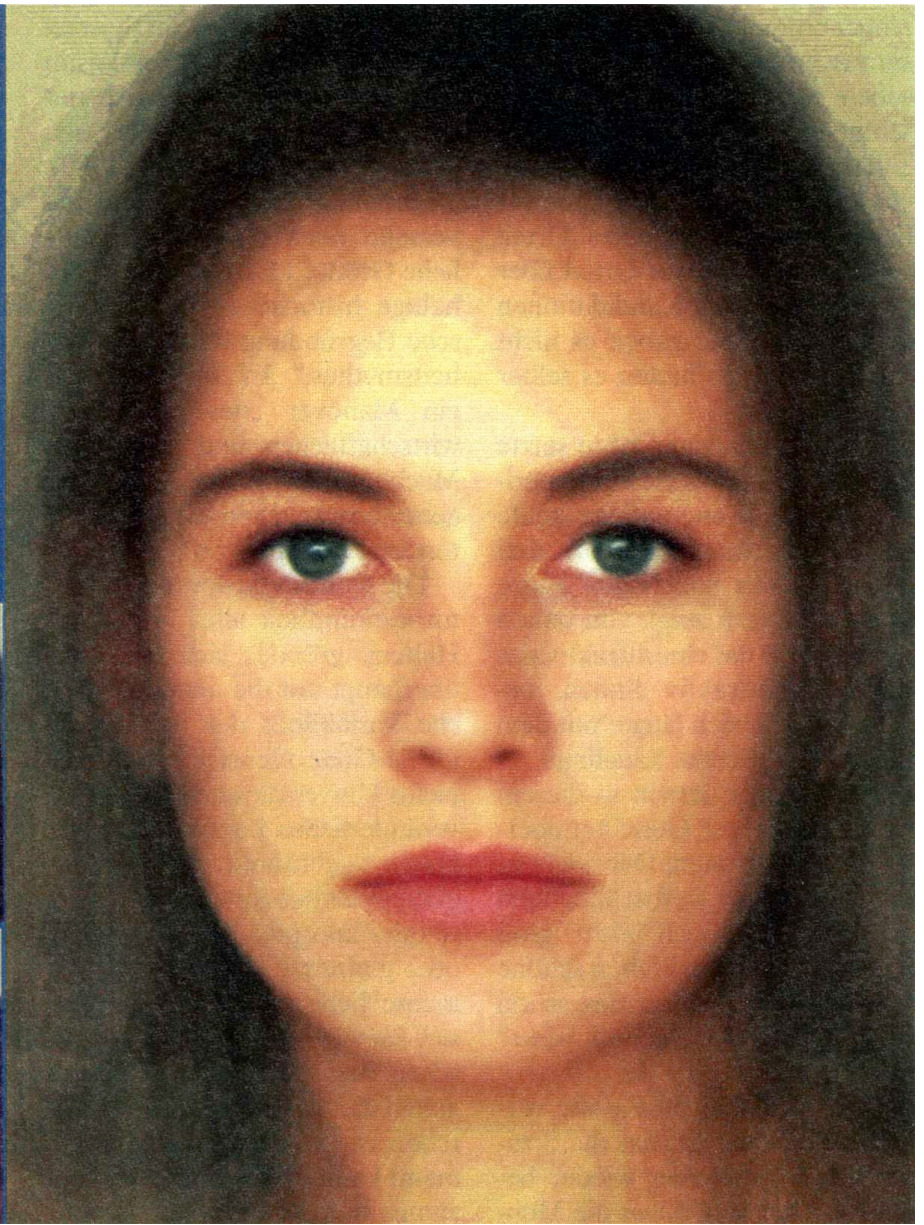




# Geometrie als Widerspiegelung der Harmonie der Schöpfung









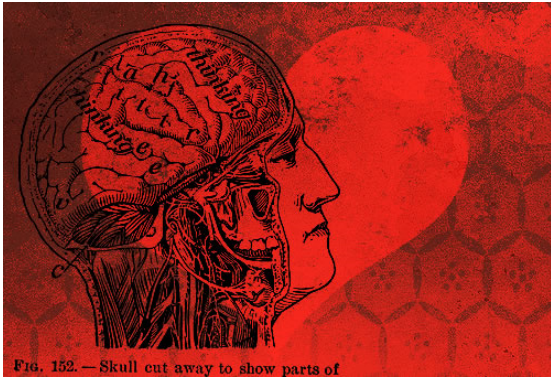


Das Schönste = Das Durchschnittliche

Die Entscheidung, ob wir jemanden schön finden oder nicht, fällt in Sekundenbruchteilen. Etwa 170 Millisekunden benötigt das Gehirn, um festzustellen, dass die Augen in ein Gesicht schauen. Nach 400 Millisekunden steht bereits der erste Eindruck fest.





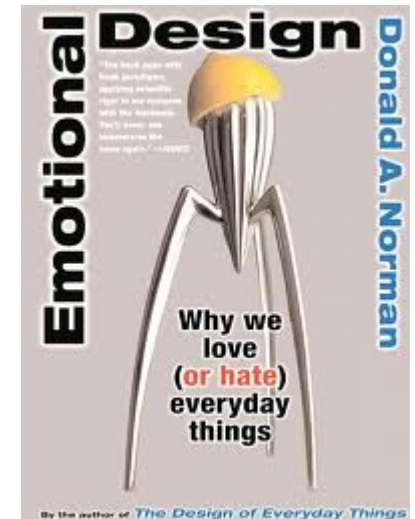


**Visceral design:** Look and feel, Sound eines Produktes

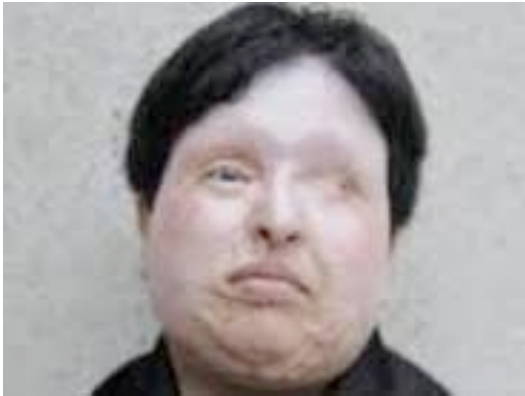
**Behavioral design:** Usability eines Produktes

**Reflective design:** Persönliche Werte bezüglich eines Produktes

Norman, Donald Arthur: Emotional Design. Why We Love (Or Hate) Everyday Things. New York: Basic Books 2005



Was ist die Abweichung vom durchschnittlich Schönsten ?





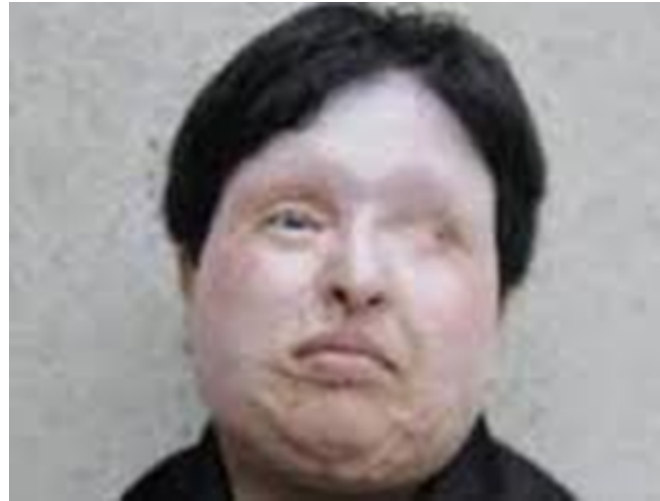
- Wie wird abgewichen ?

- Welche Abweichung wird sanktioniert ?

- Wie wird welche Abweichung sanktioniert?



Säureverätzungen



Brandopfer



Kriegsversehrter WK I



„Hibakusha“ - Atombombenopfer



Ivalidität

## Ein- und Ausdrücke von Disharmonie und Asymmetrie



Hamartia = Abweichung vom Ziel = „Sünde“ und „Schuld“

**Visceral design:** „Look and Feel“, Sinnliche Anmutung

**Behavioral design:** Nutzen und Anwendbarkeit

**Reflective design:** Persönliche Werte, Selbstwahrnehmung